



## INFOBLATT NR. 22

Ende März 2005

### Aus dem Gemeinderat .....

- Der Rat nimmt mit Bedauern von der Demission von Vreni Flück als Finanzverwalterin per 31.7.2005 Kenntnis.
- Von einer Übernahme der Rechnungsführung der Schulgemeinde HOEK wird abgesehen.
- Zur Kenntnis genommen wird die Demission von Karin Bühler, Asylbetreuerin und Ersatz der SHK, per Ende Legislatur 2001/2005.
- Die Demission von Peter Wanzenried als Präsident der Kreisschule äusseres Wasseramt wird zur Kenntnis genommen. Peter Wanzenried kann das Amt per 1.1.2005 aus gesundheitlichen Gründen nicht antreten.
- Margrith Lanz wird per 1.1.2005 als Mitglied der Kreisschulkommission ZV Äusseres Wasseramt gewählt. Als Ersatzmitglied der Kreisschulkommission stellt sich Anny Müller bis Ende Legislatur 2001/2005 zur Verfügung.
- Gewählt werden folgende Personen in die Spurguppe HOEK:
  - Martin Kaufmann, Claudia Sollberger-de Micheli, Peter Wanzenried und als Lehrperson Peter Locher.
- Der Rat nimmt Stellung zu den Statuten des Zweckverbandes Schulkreis Wasseramt Ost: In der geführten Diskussion wird festgehalten, dass keine Bedenken vorliegen. Der Rat sieht mit der Bildung des Schulkreises Wasseramt Ost und mit dem OZ 13 eine Chance, dass sich die heutige Situation für alle beruhigt. Änderungswünsche werden keine gemacht.
- Den beiden Initiantinnen der Adventsfenster - Margrit Kaufmann und Helene Aeberhard – wird für ihren Einsatz gedankt.
- Der Umweltkommission wird für die Gestaltung des Dorfkalenders der beste Dank ausgesprochen.
- Mit Schreiben vom 17.1.2005 informiert die Gemeindepräsidentin von Kriegstetten betreffend der Jakob Urben Stiftung: *Das verstorbene Ehepaar Emma und Heinrich Uehlein-Urben hat in einer letztwilligen Verfügung erklärt, es sei unter dem Namen „Jakob Urben Stiftung“ eine gemeinnützige Stiftung nach Art. 80ff ZGB zu gründen. Die Stiftung soll den Zweck haben, Wohnraum sowie Pflege- und Begegnungsmöglichkeiten für Betagte zu schaffen und diesen kostengünstig zur Verfügung zu stellen. Ihre Einrichtungen sollen primär betagten Einzelpersonen und Ehepaaren der Gemeinden Kriegstetten sowie des äusseren Wasseramtes (Halten, Oekingen, 3 Höfe) zur Verfügung stehen. Ausserhalb dieser Gemeinden wohnende Personen können nach Massgabe des verfügbaren Platzes berücksichtigt werden.*  
*Nachdem nun mit der kantonalen Stiftungsaufsicht sowie mit dem Steueramt sämtliche Differenzen bereinigt werden konnten, steht der Gründung der Stiftung nichts mehr im Weg.*
- Für den Jugitag vom 3. Juli 2005 erteilt der Rat die Bewilligung, die Mehrzweckanlage (inkl. Hartplatz und Fussballplatz) zu benützen.
- Die Steuerabschreibungsliste per 31.12.2004 im Betrag von Fr. 3'351.10 wird vom Rat einstimmig genehmigt.
- Vom Amt für Volksschule und Kindergarten wurden für das Schuljahr 2005/2006 folgende Pensen bewilligt: *Kindergarten: 1x 100 % / Primarschule 3x 100 %.*
- Auf Grund einer Eingabe der CVP Halten wird in einem Brief an die kantonale Baudirektion, Regierungsrat W. Straumann, Auskunft über die überraschende Erhöhung des Gemeindebeitrags an den Ausbau der Kantonsstrasse verlangt. Im Weiteren werden Ausführungen bezüglich des Ausbaus (u.a. Trottoirbreite) kritisiert und entsprechende Änderungen verlangt.
- Die Spezialkommission *Sanierung MZA* wird mit Dank an alle Mitglieder aufgelöst.

- Der Rat genehmigt einstimmig, einen Projektierungskredit *Kanalisation Sidligstrasse* von Fr. 5'000.--.
- Der Natur- und Vogelschutzverein Halten feiert am 20./21. August 2005 sein 30-jähriges Jubiläum. Der Rat bewilligt einstimmig die Benützung des Feuerwehrmagazins ab Freitag, 19.8.2005 bis Sonntag 21.8.2005 inkl. der Toilettenanlage Als Beitrag für das 30-jährige Jubiläum werden dem N.V.V. Halten Fr. 1'000.-- überwiesen.
- Der Rat beschliesst, dem Büro SPI den Auftrag zu erteilen, eine *schlanke Lösung* für die flächendeckende Einführung von Tempo 30 zu suchen.
- Frau Edith Beer, Eggenstrasse 3, 4566 Halten, wurde für die Stelle als Finanzverwalterin auf den 1. August 2005 gewählt.
- In Folge Umstrukturierung in der Gemeindeverwaltung wird das Arbeitsverhältnis mit Daniela Gerber, Sachbearbeiterin Verwaltung, per 30. Juni 2005 aufgelöst.



<u>Wann</u>	<u>Was</u>
12. April	Häckseln
24. April	Gemeinderatswahlen
26. April	Grünabfuhr
27. April	Papiersammlung
07. Mai	Konzert „Squadune“ (Irish Folk) im Rest. Spiegelberg
10. Mai	Grünabfuhr
14. Mai	Setzlingsbörse und Kartonsammlung
20. Mai	Militärschlusessen
22. Mai	Trachtezmorge
24. Mai	Grünabfuhr
05. Juni	Beamten- und Kommissionswahlen
07. Juni	Grünabfuhr
15. Juni	Rechnungs-Gemeindeversammlung
21. Juni	Grünabfuhr
30. Juni	Papiersammlung
03. Juli	Jugitag
<u>Vorankündigung:</u>	
27. Juni	Vereidigung aller Funktionäre und Kommissionsmitglieder
04. Juli	Nachvereidigung
19. August	Schlussessen Legislaturende
10. September	Dorftreff
15. September	Seniorenreise

### **Wussten Sie ..... ????**

- dass das Clubhaus HSV im Sommer an folgenden Tagen geöffnet ist:
  - Dienstag 15.30 – 23.30 Uhr
  - Donnerstag 19.00 – 23.30 Uhr
  - Freitag nur wenn Spielbetrieb, 18.30 – 00.30 Uhr
  - Samstag 16.00 – 19.00 Uhr (wenn Spielbetrieb)
- dass die Schlosswirtschaft Spiegelberg jeden Freitag von 16.00 – 00.30 Uhr geöffnet ist.
- dass die Gemeinde Festbänke zum Preis von Fr. 6.-- vermietet? Kontaktperson ist Herr Willi Frei (Tel. 032 675 63 21).
- dass Meldungen über defekte Strassenlampen Marcel Pfiffner, Tel. 032 675 36 23, entgegennimmt.
- dass die Kehrriechpunkte und –marken auch bei der Raiffeisenbank Halten verkauft werden?
- dass das Büchlein *Molekül, Kalkül und Ridikül* vom Kiwanis Club Wasseramt-Kriegstetten gratis bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden kann.
- dass weiterhin Haltner-Fahnen (ca. 75x75 cm) zum Preis von Fr. 20.-- bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden können.
- dass die Mehrzweckanlage vom 4. Juli 2005 für 3 Wochen wegen Renovationsarbeiten und vom 8. August 2005 für 1 Wochen wegen Reinigungsarbeiten geschlossen ist.

Wir machen alle Hundehalter unserer Gemeinde aufmerksam, dass vom 1. April bis 30. April 2005 die Hundemarke gegen eine Gebühr von Fr. 100.-- bei der Gemeindeverwaltung während den Bürostunden zu beziehen ist. Sollten Sie seit 2004 keinen Hund mehr besitzen, melden sie uns dies bitte (Tel. 032 675 34 44). Nach diesem Termin werden Säumige gemahnt und mit einer Mahngebühr belastet. *Nach Artikel 11 Abs. 2 der eidgenössischen Tierseuchenverordnung vom 27. Juni 1995 sind Hunde ab 5 Monate mit einer amtlichen Kontrollmarke zu versehen. Wird ein Hund nach dem 1. April 5 Monate alt oder neu erworben, ist dies innert 14 Tagen zu melden.* Die Tollwut-Schutzimpfung für Hunde im Kanton Solothurn wurde auf den 31.3.1999 aufgehoben. Es wird empfohlen, die Tiere auf freiwilliger Basis impfen zu lassen.